

# Rosa-Luxemburg-Gymnasium: Fachbezogene Festlegungen im SchiC

(Kurzversion als Teil des Schulprogramms)



<b>Fach</b> Bildende Kunst	<b>Jahrgangsstufe</b> 5/6 - Schnelllerner	<b>Unterrichtswochen</b> variabel	<b>Halbjahr</b> 1.+2.	<b>Niveaustufe</b> C/D
-------------------------------	--	--------------------------------------	--------------------------	---------------------------

Kompetenzentwicklung	Inhaltliche Konkretisierung	Methoden und Materialien		Bewertung/ Dauer
<p style="text-align: center;"><b>Fachlich</b> WAHRNEHMEN</p> <p><b>Material erkunden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Material untersuchen</li> <li>- aus unterschiedlichem Material eine Auswahl für Vorhaben treffen</li> </ul> <p><b>Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien erkunden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Werkzeuge in ihrer Anwendung erkunden und in ihren vielfältigen Möglichkeiten benennen</li> <li>- Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit anderen für eigene Gestaltungsabsichten nutzen</li> <li>- Kunstwerke als Impuls nutzen, Alltagsgegenstände und Alltagshandlungen zu befragen</li> </ul> <p><b>Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Wirkung ästhetischer Phänomene und Kunstwerke auf sich selbst beschreiben</li> <li>- Gestaltungselemente benennen</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>MODUL-BAUSTEINE (jeweils A&amp;B)</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Farbe (System/ Malerei)</li> <li>2. Komposition</li> <li>3. Raum / Perspektiven</li> <li>4. menschliche Figur</li> <li>5. Typografie</li> <li>6. Comic</li> <li>7. Grundlagen Fotografie/ Film</li> <li>8. Plastik</li> </ol> <p>A: Grundbaustein B: Erweiterungsbaustein</p> <p>Am Ende der Doppeljahrgangsstufe 5/6 sollen mind. vier Grundbausteine (A) der Module bearbeitet worden sein.</p>	<p><b>Verfahren</b></p> <p><b>Zeichnen (z.B.)</b> Strukturen, Texturen, Muster erkennen und erfinden Überschneiden, Häufen, Streuen Isolieren und Kombinieren</p> <p><b>Malen (z.B.)</b> Maltechniken: Farben, Bildgründe und Grundierung herstellen, Konsistenzen bestimmen</p> <p><b>Drucken (z.B.)</b> Material- und Linoldruck, Radierung</p>	<p><b>Werkzeuge (z.B.)</b> Farbstift, Tuschpinsel und -feder, Zeichenprogramme</p> <p>Pinsel, Rolle und Quast, Kleister, Stoffe und Papiere</p> <p>Druckplatten, Druckpresse, Radienadel, Linschnittmesser</p> <p>Bohrer, Meißel, Messer</p> <p>Spiegel, Videokamera, Masken, Puppen, Kulissen, Projektionsflächen</p>	<p style="text-align: center;">pro Schulhalbjahr eine BSL</p>
<p style="text-align: center;">GESTALTEN</p> <p><b>Material einsetzen und nutzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen</li> <li>- Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von Material erweitern, z. B. durch Umformen, Verfremden oder Inszenieren</li> </ul> <p><b>Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien auch gemeinsam mit anderen nutzen</li> <li>- neue Werkzeuge, Techniken und Strategien, auch an außerschulischen Lernorten, allein oder gemeinsam mit anderen erproben und vergleichen</li> </ul> <p><b>Eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Gestaltungsabsichten mit unterschiedlichen Werkzeugen, Techniken und künstlerischen Strategien umsetzen</li> <li>- überschaubare Arbeitsabläufe organisieren</li> </ul>		<p><b>Bauen und Konstruieren (z.B.)</b> Formen finden: (hohl und massiv, weich und hart, organisch und technisch) einfache Mechaniken entwickeln Verhüllen und Verpacken</p> <p><b>Inszenieren (z.B.)</b> Objekte, Puppen und Personen in Szene setzen Szenen und Figuren entwickeln Räume im Raum bauen Bühnen und Kostüme entwickeln</p> <p><b>Sammeln und Collagieren (z.B.)</b> Materialien aus der belebten und unbelebten Umwelt, Dinge und Gegenstände Bilder, Zeichen, Fotos Kategorien entdecken, Kriterien entwickeln und Ordnungen schaffen</p>	<p><b>Materialien (z.B.)</b> Holz, Metall, Bilder, Zeichnungen, Schilder, Fotos, Bücher und Alben, Dinge und Naturmaterialien</p>	
<p style="text-align: center;">REFLEKTIEREN</p> <p><b>Entscheidungen begründen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entscheidungsschritte im eigenen Gestaltungsprozess darstellen</li> <li>- die eigenen künstlerischen Entscheidungsschritte mit denen der anderen vergleichen</li> </ul> <p><b>Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aspekte ästhetischer Praktiken und künstlerischer Strategien in Beziehung zueinander setzen</li> <li>- ihre eigene Sicht auf ästhetische Objekte und Phänomene sowie auf Kunstwerke darstellen</li> </ul> <p><b>Adäquate Kommunikationsformen finden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ästhetische Objekte und Handlungen sowie Kunstwerke beschreiben</li> <li>- sich gemeinsam über ästhetische Objekte und Handlungen sowie Kunstwerke austauschen</li> <li>- Begriffe und mögliche Bedeutungen von ästhetischen und künstlerischen Phänomenen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sichtweisen unterscheiden</li> </ul>		<p><b>Farbe (z.B.)</b> Gouache und Kreide, Tusche und Tinte</p> <p><b>Körper und Raum (z.B.)</b> Räume füllen und leeren Körper im Raum positionieren Räume als Hintergrund nutzen Räume neu konstituieren Körper zum Raum in Beziehung setzen Körper und Raum Formen und Transformieren</p> <p><b>Medien (z.B.)</b> Bilder, Bücher, Animationen, Ausstellungen</p>		

